

Sonderhilfs-Ausschuß

für den Kreis Herford

eing. " 77

Antrags-Formular für frühere Häftlinge der Konzentrationslager.

Familienname: Silberberg Rufname: Jutta-Marianne
(bei Frauen auch Geburtsname) led. verh., verw., gesch.*
männlich/weiblich*)

Geburtstag: 24.6.1927 Geburtsort: Bod.-Salzrißlen
Gegenwärtige Anschrift: Wethof/Wesen Mühlenstr. 5.

Beruf und Beschäftigung:

Art des Personalausweises und dessen Nummer: K.Z. Ausweis Liste: 77.

Anzahl der Kinder (mit Altersangaben) und sonstiger abhängiger Angehöriger: :-

Grund der Gefangensetzung: nan. Verfolgte "Jüdin"

In Haft in I. Cheresienstadt vom 1942 bis
" " II. Auschwitz " 8.5.1945

Name der Person, die Sie angezeigt hat: 7 Verursacht durch die Gestapo
Anschrift der Person, die Sie angezeigt hat:

Verurteilt durch: Gestapo

am: Ihre Konzentrationslager-Häftlings-Nummer: 50 843

Wurden Sie mißhandelt und in welcher Weise? 3 Tage Bunker "Schläge"

Auf welche Weise wurde der Lebensunterhalt Ihrer Familie während Ihrer Haft bestritten?

Eltern im K.Z. Vater in Auschwitz imgebracht

Volle Einzelheiten über die Art Ihrer Haft unter Angabe von Zeugen und Beifügung von Abschriften von Dokumenten:

Vorgänge in den Konzentrationslagern und die Behandlung der Jüden dort ist allgemein bekannt.

Ich erkläre, daß ich gemäß Absatz CI des Sonderhilfsplanes zur Inanspruchnahme der Sonderhilfe berechtigt bin. Ich versichere, daß ich die obigen Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe und daß diese voll und ganz der Wahrheit entsprechen. Ich bin mir dessen bewußt, daß unwahre Angaben meinen Ausschluß von der Inanspruchnahme des Sonderhilfsplanes und meine strafrechtliche Verfolgung nach sich ziehen.

Datum 18. IV. 1946

Unterschrift Jutta-Marianne Silberberg

Datum

Gegenunterschrift Fritz Kruse
Plaths, Rathaus

*) Nichtzutreffendes ist zu streichen.

Eigenschaft der Person, die die Gegenunterschrift